

Baustellensaison 2019

**Abteilung Straßenneubau
und -erhaltung (BauNE)**

**Abteilung Brücken-
und Tunnelbau (BauB)**

(Stand: 15. März 2019)

Bezirk Braunau am Inn

Bestandsausbau Lach

B156 Lamprechtshausener Straße, km 53,800+135 – km 57,200

Im gesamten Abschnitt befinden sich 3 Kurvenkombinationen, welche als Unfallhäufungsstelle auffällig waren. Die Verbreiterung von km 53,800+135 bis km 56,000+100 und der Ausbau der Kurvenradien sind im Jahr 2018 erfolgt. Im Jahr 2019 wird die B156 bis km 57,200 am Bestand verbreitert, anschließend wird im gesamten Bereich die Deckschicht aufgebracht.

Daten und Fakten

Gemeinde: Neukirchen an der Enknach
Bauloslänge: ca. 3,265 km
Baudauer: Mitte März bis Mitte Juli 2019
Gesamtkosten: ca. 1,7 Mio. Euro
Verkehrsdaten: 6.450 Kfz/24h, 11 % Schwerverkehrsanteil

RW Haging

L503 Oberinnviertler Straße, km 16,975 – km 18,400

Neben der Errichtung einer Radwegverbindung von Aspach nach Höhnhart ist die Errichtung einer Linksabbiegespur inklusive Querungshilfe bei der Einbindung der Gemeindestraße nach Eden vorgesehen. Die Grundeinlöse ist noch durchzuführen.

Daten und Fakten

Gemeinden: Aspach, Höhnhart
Bauloslänge: ca. 1,425 km
Baudauer: Ende April bis Mitte Juni 2019
Gesamtkosten: ca. 560.000 Euro (Schätzung)
Verkehrsdaten: 3.900 Kfz/24h, 5 % Schwerverkehrsanteil

OD FT Riedersbach

L501 Weilhartstraße, km 35,300 – km 36,500

Auf Grund der Erneuerung der Orts- und Straßenentwässerung im Ortsgebiet von Riedersbach werden Fahrbahnteiler als Querungshilfen errichtet und die Sanierung der L501 durchgeführt.

Daten und Fakten

Gemeinde: St. Pantaleon
Bauloslänge: ca. 1,2 km
Baudauer: Mitte April bis Ende Mai 2019
Gesamtkosten: ca. 580.000 Euro (Anteil Land OÖ 380.000 Euro)
Verkehrsdaten: 5.200 Kfz/24h, 7 % Schwerverkehrsanteil

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Braunau)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Linksabbieger Lachforst	B156 Lamprechtshausener Straße	Neukirchen an der Enknach	600.000	Errichtung eines Linksabbiegers	2018
Unterlochen	L1043 Lochener Straße	Munderfing, Lochen	2,3 Mio.	Letztmalige Instandsetzung	2015-2018
Kreisverkehr B148 / B156	B148 Altheimer Straße B156 Lamprechtshausener Straße	Braunau	3 Mio.	Errichtung eines Kreisverkehrs	2017/2018
Umfahrung Munderfing	B147 Braunauer Straße	Munderfing	15 Mio.	Errichtung einer Umfahrung mit einer Länge von 3,3 km	2017

Bezirk Freistadt

Bestandsausbau Zimmerhofer

B38 Böhmerwaldstraße, km 99,33 – km 101,22



Mit der Umsetzung dieses Abschnittes der B38 Böhmerwaldstraße wird dieser Bereich auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Es erfolgt ein Ausbau am Bestand mit leichter Linienkorrektur und einer Anpassung der Steigungsverhältnisse. Mit der Anlage von 3 Fahrbahnteilern (2 mit Querungshilfen) wird Fußgängern ein gefahrloses Queren der Straße ermöglicht. Für diese werden darüber hinaus Gehsteige und Gehwege errichtet. Damit wird die Verkehrssicherheit für die schwächsten Verkehrsteilnehmer wesentlich verbessert.

Die Straßenwässer werden in Einlaufschächten über seitlich liegende Mulden und Längskanäle gesammelt und in zwei Gewässerschutzanlagen (Rückhaltebecken) eingeleitet und danach gedrosselt in den Zelltauer Bach ausgeleitet.

Trassenführung:

Das gegenständliche Bauos beginnt bei der Einbindung des Güterweges Pischinger in die B38, führt durch die Ortschaft Schlag und endet kurz vor dem sogenannten Kreisverkehr "Weilguny", dem Anschluss an die S10. Der Ausbau erfolgt wie in den anderen Bauabschnitten an der B38 mit einer Asphaltbreite von 8,0 m und jeweils 1,0 m Bankett. Der bestehende Kettenanlageplatz an der Richtungsfahrbahn Sandl unmittelbar an der Kreuzung GW Nadlhof wird mit einer Länge von 60 m und einer Breite von 4,5 m neu errichtet. Der Trennstreifen wird in einer Breite von 2 m aus LKW-befahrbaren Grünmuldensteinen ausgeführt.

Aktueller Stand:

Damit im Frühjahr 2019 mit den Straßenbauarbeiten auf der B38 Böhmerwaldstraße vom Güterweg Pischinger bis zur Einmündung der L1480 Grünbacher Straße in die B38 begonnen werden kann, wurden die Versorgungsleitungen (Druckleitung, Wasserleitung, Telekomleitung) die links und rechts vom Bestand verlaufen, im Herbst 2018 neu verlegt.

Die Arbeiten werden unter Verkehr durchgeführt. Der geplante Fertigstellungstermin für die Baumaßnahme ist der 31. Oktober 2019.

Daten und Fakten

Gemeinden:	Grünbach, Lasberg
Bauloslänge:	1,87 km
Baudauer:	Baubeginn 15. Oktober 2018, Fertigstellung 31. Oktober 2019
Gesamtkosten:	ca. 4,6 Mio. Euro
Technische Daten:	Fahrstreifenbreite je 3,50 m, befestigter Randstreifen je 0,50 m, Bankett je 1,00 m breit; Kronenbreite daher 10,0 m
Verkehrsdaten:	DTV 2016 ca. 5.850 Kfz/24h mit 8 % Schwerverkehrsanteil

GW Thierberg und Sanierung Thierberg B38 Böhmerwaldstraße, km 113,250 – km 114,050

In diesem Bereich wird eine Generalsanierung der B38 Böhmerwaldstraße durchgeführt. Die Straße weist im geplanten Ausbaubereich eine unzureichende Entwässerung, Risse, Verdrückungen und Frostschäden auf. Es ist vorgesehen, die Straße auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen. Nach Abfräsung der oberen Asphaltdeckschicht soll eine Tragdeckschicht und eine Deckschicht aufgebracht werden.

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wird zwischen Ortschaftsweg Klopff und Güterweg Prechtleinschlag ein Gehwegprojekt umgesetzt. Im Bereich der Bergkräutergenossenschaft werden Busbuchten samt Wartehäuschen errichtet. Hier ist eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Hirschbach erforderlich.

Die gegenständliche Baumaßnahme soll in Eigenregie von der Straßenmeisterei Freistadt durchgeführt werden.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Hirschbach im Mühlkreis
Bauloslänge:	0,8 km
Baubeginn:	Spätsommer 2018
Gesamtkosten:	Sanierung: 430.000 Euro Gehweg: 300.000 Euro

Erdmannsdorf 1. BA

L1478 Maria-Bründl-Straße, km 7,780 – km 8,077



Die L1478 Maria-Bründl-Straße weist eine variierende Fahrbahnbreite von 4,5 bis 5,0 m auf, es sind keine Gehwege oder Gehsteige vorhanden, die beidseitigen Bankette sind teilweise unvollständig oder gar nicht vorhanden.

Die vorhandenen Sichtweiten bei den Zu- und Ausfahrten (vor allem im Siedlungsgebiet) sind größtenteils sehr eingeschränkt bzw. unzureichend. Die Straße befindet sich in einem schlechten Zustand und weist zahlreiche Frostaufbrüche auf. Ein Instandsetzen der Landesstraße ist wegen der fehlenden Entwässerung, der unzureichenden Anlageverhältnisse und dem überaus schlechten Straßenzustand unbedingt erforderlich.

Aktueller Stand:

Das Einreichprojekt wurde den Grundeigentümern vorgestellt. Im Frühjahr 2019 soll um die erforderlichen materienrechtlichen Bewilligungen angesucht werden, im Anschluss sind die Grundeinlöseverhandlungen im Bereich des 1. Bauabschnittes geplant. Nach Vorliegen der erforderlichen Bewilligungen kann mit der Umsetzung des Bestandsausbaus Teil 1 (Ortsbereich) im Sommer 2019 begonnen werden.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Gutau
Bauloslänge:	ca. 300 m (1. Bauabschnitt)
Baubeginn:	Sommer 2019
Gesamtkosten:	180.000 Euro (ohne Grundeinlöse, Beleuchtung und Personalkosten)
Verkehrsdaten:	ca. 800 Kfz/24h, 3,3 % Schwerverkehrsanteil (2008)

Unterführung Passbergerstraße B310 Mühlviertler Straße, km 48,255



Die aufgetretenen Betonschäden in Verbindung mit den Feuchtigkeitseintritten bei der Tragkonstruktion sind als Hauptfaktoren für die notwendige Generalsanierung anzusehen. Das Traggerüst der Unterführung wird dabei freigelegt und entsprechend saniert sowie abgedichtet, damit eine weiterhin dauerhafte uneingeschränkte Benutzbarkeit gewährleistet bleibt.

Die Sanierung wird in halbseitiger Bauweise, also in 2 Bauabschnitten, erfolgen. Die Verkehrsaufrechterhaltung wird dabei mit einer verkehrsabhängigen Ampelanlage gewährleistet. Die unten geführte Gemeindestraße wird während der Bauarbeiten immer befahrbar bleiben.

Aktueller Stand:

Die Bauarbeiten wurden bereits an eine Baufirma vergeben.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Rainbach im Mühlkreis
Baudauer:	Mai bis Juli 2019
Gesamtkosten:	500.000 Euro
Verkehrsdaten:	DTV Werktag: 7.000 Kfz/24h, ca. 25 % Schwerverkehrsanteil

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Freistadt)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Neustift 2	L1443 Komauer Straße	Liebenau	800.000	Ausbau am Bestand, Linienkorrektur	2018
Maxldorf 2	L1444 Harrachstaler Straße	Liebenau	500.000	Bestandsausbau	2018
Hilttschen	L1485 Maltschstraße	Leopoldschlag	600.000	Bestandsausbau, Übergabe an Gemeinde	2018
OD Bad Zell	B124 Königswiesener Straße	Bad Zell	250.000	Instandsetzung	2018
Bahnunterführung Lest	B125 Prager Straße	Kefermarkt	300.000	Halbseitige Generalsanierung	09/2018
Kettenbachbrücken 1+2	B124 Königswiesener Straße	Bad Zell	400.000	Halbseitige Generalsanierung	07/2018
Freistadt-West	B38 Böhmerwald Straße	Freistadt	5,607 Mio.	Neubau	2017
Königsau	B38 Böhmerwald Straße	Freistadt	3,063 Mio.	Neubau	2017
OD Rainbach Nord	B310 Mühlviertler Straße	Rainbach im Mühlkreis	190.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Grub	L1476 Walchshofer Straße	Lasberg	151.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Hilttschen	L1485 Maltsch Straße	Leopoldschlag	364.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Schaffelmühle	L1415 Aisttal Straße	Gutau	403.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Schöneben	L1444 Harrachstaler Straße	Liebenau	349.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Kranzlbauer	L1499 Tischberger Straße	Hirschbach	300.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
OD Langfirling	L1479 Waldfeld Straße	St. Leonhard bei Freistadt	571.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Mistlberg	B124 Königswiesener Straße	Tragwein	158.000	Instandsetzungsarbeiten	2016

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Lest	B125 Prager Straße	Kefermarkt	256.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Lexmühle	L1485 Maltach Straße	Leopoldschlag	230.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
OD March	L1478 Maria Bründl Straße	St. Oswald bei Freistadt	214.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Pernau	B125 Prager Straße	Freistadt	339.000	Umlegung, Bestandsausbau	2016
Feiblmühle	L1415 Aisttal Straße	Bad Zell	152.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Schwabegger	L1454 Lanzendorfer Straße	Bad Zell	244.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Holzer	L576 Mühlviertler Alm Straße	Bad Zell	358.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
OD Weitersfelden 2	L579 Nordkamm Straße	Weitersfelden	485.000	Bestandsausbau	2016

Bezirk Gmunden

Bestandsausbau Halsgraben

B120 Scharnsteiner Straße, km 12,608 – km 14,476



Die B120 Scharnsteiner Straße weist im Gemeindegebiet der Gemeinden St. Konrad und Scharnstein im Projektbereich des "Bestandsausbau Halsgraben" eine ungünstige Linienführung und schlechte Sichtweiten auf. Der Streckenabschnitt liegt in starker Hanglage (im sogenannten "Halsgraben" steigt die Straße um ca. 40 – 50 Höhenmeter an). Auf Grund der schwierigen geologischen Bodenverhältnisse und dem fehlenden Entwässerungssystem traten in der Vergangenheit immer wieder Rutschungen im Bereich der Böschungen bzw. in weiterer Folge Setzungen und Verformungen der Fahrbahn auf. In der Vergangenheit wurden laufend punktuelle Sanierungs- und Sicherungsmaßnahmen vorgenommen, jedoch waren diese Maßnahmen immer nur von kurzer Dauer.

Auf einer Länge von rund 1,8 km wird die B120 Scharnsteiner Straße nun an die Anforderungen des heutigen Verkehrsaufkommens angepasst. Der Ausbau erfolgt, bis auf den Bereich in dem ein verkehrstechnisch ungünstiger Kurvenabschnitt entschärft wird, ausschließlich am Bestand. Durch die neue Trassierung kann die Linienführung abschnittsweise gestreckt werden, sodass sich insbesondere die Sichtweiten gegenüber dem Bestand wesentlich verbessern. Zusätzlich wird durch die Schaffung einer durchgängigen Fahrbahnbreite von 7,0 m eine deutliche Verbesserung für den Begegnungsverkehr von Lastfahrzeugen in den Kurvenbereichen erreicht.

Weiters wird über den gesamten Projektabschnitt ein funktionierendes Entwässerungssystem errichtet (getrennt nach Hangwässern und Straßenwässern). Besonders die kontrollierte Fassung und Ableitung der Hangwässer wird zukünftig für eine großräumige Stabilität des Geländes sorgen. Im Zuge des Ausbaus werden auch einige aus verkehrstechnischer Sicht äußerst ungünstige Grundstückszufahrten, welche bisher direkt in die B120 eingebunden waren, geschlossen und gebündelt über zentrale Knotenpunkte wieder an die B120 angebunden. Weiters werden die beiden betroffenen Güterwege Dürnberg und Halsgraben neu angebunden.

Sämtliche rechtliche Voraussetzungen (Naturschutz, Wasserrecht, Forstrecht, Straßenrecht, Grund) liegen vor. Der Baubeginn erfolgte am 24. September 2018. Bauausführende Firma ist die Arbeitsgemeinschaft Strabag-Felbermayr. Bereits im Jahr 2018 wurden die Nebenwege, welche für die Umleitung des PKW-Verkehrs erforderlich sind, errichtet. Weiters wurde bereits mit den Schlägerungsarbeiten begonnen. Die Hauptarbeiten im Halsgraben werden von 18. Februar 2019 bis 27. September 2019 durchgeführt. Während dieser Zeit ist der Bereich Halsgraben komplett für den Verkehr gesperrt. Die Umleitung für Kraftfahrzeuge über 3,5 to erfolgt großräumig über Vorchdorf und Pettenbach. Kraftfahrzeuge bis 3,5 to werden über eine lokale Umleitung (Gemeindestraße) im Einbahnsystem mit verkehrsabhängiger Ampelregelung umgeleitet. Im Anschluss daran werden bis Mai 2020 die Arbeiten am Baulosanfang in St. Konrad durchgeführt. Die Fertigstellung der Bauarbeiten im Baulos Halsgraben erfolgt Ende Mai 2020.

Daten und Fakten

Gemeinden:	St. Konrad, Scharnstein
Bauloslänge:	ca. 1,8 km
Baudauer:	Baubeginn 24. September 2018, Fertigstellung Ende Mai 2020
Gesamtkosten:	ca. 8,9 Mio. Euro (inkl. Grundeinlöse)
Verkehrsdaten:	DTV Werktag (2016): 5.100 Kfz/24h, 4 % Schwerverkehrsanteil

Felssicherungsarbeiten

B145 Salzkammergutstraße, km 50,800 – km 51,200

Der Abbruchbereich des Felssturzes an der B145 Salzkammergutstraße vom Sonntag, 17. Februar 2019 wurde von den Geologen Mag. Weichselbaumer (Land OÖ) und Dr. Furtmüller/Bischofshofen begutachtet und es wurden neben den von der Straßenmeisterei Bad Ischl bereits durchgeführten Felsräumungsarbeiten weitere Sofortmaßnahmen wie folgt festgelegt:

Ein am Hang liegender kleinerer Felsblock war zu sprengen; zwei weitere Felsblöcke waren mittels Felsanker zu sichern, teilweise sind Bäume noch zu entfernen, weitere Felsräumungsarbeiten an der Böschung sind noch durchzuführen. Diese zusätzlichen Sofortmaßnahmen wurden bereits in Angriff genommen und werden voraussichtlich Ende KW 11/2019 abgeschlossen.

Die Geologen sind übereingekommen, dass zur nachhaltigen Sicherung des Verkehrs auf der B145 Steinschlagschutzbauten zu errichten sind. Dr. Furtmüller wird demnächst die detaillierte Begutachtung der Felsböschung an diesem Straßenabschnitt durchführen und die Planungsarbeiten für die zu errichtenden Schutzbauwerken in Angriff nehmen. Anschließend werden diese Bauarbeiten ausgeschrieben und an den Bestbieter vergeben.

Die Bauzeit für diese Sicherungsarbeiten wird auf ca. 3 bis 4 Monate geschätzt, mit einem Baubeginn für diese Arbeiten kann realistischer Weise erst Ende April gerechnet werden. Die Baukosten für die Sanierung dieser Schadstellen werden auf 700.000 Euro geschätzt.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Ebensee
Bauloslänge:	400 m
Baudauer:	Start der Bauarbeiten Ende April 2019, Bauzeit ca. 3 – 4 Monate
Gesamtkosten:	ca. 700.000 Euro

Felssicherungsarbeiten

B166 Pass-Gschütt-Straße

km 37,000 (Gosau Vordertal) – km 46,200 (Gosaumühle/Antenstein)

Die B166 Pass-Gschütt-Straße verbindet das innere Salzkammergut mit dem Tennengau bzw. Pongau und stellt damit eine wichtige Verbindungsfunktion dar. Aufgrund von extremen Witterungseinflüssen in rund 800 – 1.000 m Seehöhe zwischen Gosaumühle und Gosau ereignen sich auf der B166 immer wieder kleinere Steinschläge während der Frost-Tau-Periode. Um die Gefahr für die Verkehrsteilnehmer zu minimieren, werden seit einigen Jahren an diesem Straßenabschnitt Steinschlagschutzbauwerke errichtet. Auch 2019 wird wieder an der B166 ein ca. 400 m langer, sehr exponierter Straßenabschnitt in Angriff genommen und Steinschlagschutzbauwerke errichtet.

Daten und Fakten

Gemeinde: Gosau
Bauloslänge: ca. 9,0 km
Baudauer: Baubeginn Mitte/Ende März 2019, Bauende 31. Mai 2019
Gesamtkosten: seit 2015 ca. 3,0 Mio. Euro

Felssicherungsarbeiten

L1294 Sonnsteinstraße, km 0,100 – km 1,600

Die Sonnsteinstraße (ehemalige B145) hat eine untergeordnete Verkehrsbedeutung und wird seit der Eröffnung des Sonnsteintunnels in den 90er Jahren als Radverkehrsrouten geführt. Bei Tunnelsperren wird der Verkehr über diese Landesstraße geführt. Im Jahr 2016 wurden die vorhandenen Steinschlagschutzbauwerke einer Begutachtung unterzogen und es wurde festgestellt, dass ein Teil der Steinschlagschutzbauwerke zu erneuern ist. Mit den Sanierungsarbeiten wurde im Jahr 2017 begonnen und werden im Mai 2019 abgeschlossen.

Daten und Fakten

Gemeinden: Ebensee, Traunkirchen
Bauloslänge: ca. 1,0 km
Baudauer: Baubeginn Mitte/Ende März 2019, Bauende 31. Mai 2019
Gesamtkosten: ca. 0,7 Mio. Euro

Fahrbahnsanierung Tunnel Bartelkreuz B145 Salzkammergutstraße, km 38,914 – km 40,004



Der Tunnel Bartelkreuz wurde 1997 dem Verkehr übergeben. Bei der letzten Tunnelkontrolle wurden Griffigkeitsmessungen durchgeführt. Diese haben bereits einen kritischen Wert erreicht. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, ist eine umfangreiche Sanierung des Fahrbahnbelages notwendig. In diesem Zuge wird auch die Entwässerung saniert.

Aktueller Stand und nächste Schritte:

Es wird das Ausschreibungsprojekt erstellt und die Vergabe vorbereitet. Mit der Verkehrsbehörde sind noch die erforderlichen Sperren und Umleitungen abzustimmen. Aufgrund der möglichen Verkehrssperren ergibt sich die Gesamtbauteit.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Ebensee
Bauloslänge:	ca. 1,1 km
Baudauer:	wird noch mit der Verkehrsbehörde abgestimmt
Gesamtkosten:	ca. 615.000 Euro

4 Objekte Umfahrung Bad Ischl

B145 Salzkammergut Straße, km 57,633 und km 57,985

B158 Wolfgangsee Straße, km 50,808

Generalsanierungen Traunbrücke Objekt 2



Objekt 2a



Tragwerkserneuerung Unterführung Umfahrung Bad Ischl



Generalsanierung Unterführung Rampe Graz – Bad Ischl



Wegen des schlechten Erhaltungszustandes ist an der Brücke **"Unterführung Umfahrung Bad Ischl"** an der B145 Salzkammergut Straße eine Tragwerkserneuerung dringend erforderlich. Im Zuge dessen werden gleichzeitig auch die Generalsanierungen der Brücke **"Unterführung Rampe Graz – Bad Ischl"** auf der B158 Wolfgangsee Straße (ca. 100 entfernt) sowie der großen **"Traunbrücke Objekt 2"** und der Überführungsbrücke Rampe Ebensee – Bad Goisern **"Objekt 2a"** an der Salzkammergutstraße B145 durchgeführt.

Vorteile der Verknüpfung dieser Baumaßnahmen sind neben Synergieeffekte bei der Bauabwicklung und Reduktion der Verkehrsbeeinträchtigungsdauer auch, dass alle Brücken in diesem Umfahungsknoten von Bad Ischl saniert wären. Ein bei Einzelausführung der Brückensanierungen über mehrere Jahre hinweg laufendes Bauprogramm für die Durchführung der Bauwerksinstandsetzungen am Knoten Umfahrung Bad Ischl ist damit nicht erforderlich.

Die Verkehrsaufrechterhaltung erfolgt von 4. März bis 5. Juli 2019 (Bauphase 1 und 2), bis auf eine 6-wöchige einstreifige Ampelregelung, immer zweistreifig über den Bestand, womit großteils eine Verkehrsführung in beiden Fahrtrichtungen ohne Ampelregelungen möglich ist. In diesem Zeitraum ist auch die Ortseinfahrt nach Bad Ischl von der B145 kommend nur über die südliche und westliche Ortseinfahrt möglich.

In dieser Bauphase (4. März bis 5. Juli 2019) werden die Arbeiten an den 4 Objekten gleichzeitig durchgeführt, wobei bis 5. Juli 2019 die Arbeiten an der "Unterführung Umfahrung Bad Ischl", an der "Unterführung Rampe Graz" und am "Objekt 2a" bereits zur Gänze abgeschlossen sein werden. Bei der großen "Traunbrücke Objekt 2" ist zu diesem Termin der erste Bauabschnitt fertiggestellt.

In den Sommermonaten Juli und August 2019 erfolgen keine Bautätigkeiten, womit in diesem Zeitraum eine ungehinderte Verkehrsführung gegeben ist.

In der zweiten Bauphase im Herbst (9. September bis 13. Dezember 2019) ist über die gesamte Bauzeit hinweg eine zweistreifige Verkehrsführung gegeben.

Die Gesamtfertigstellung der Bauarbeiten soll bis 13. Dezember 2019 erfolgen.

Die Leistungen wurden an die Fa. Strabag vergeben.

Daten und Fakten

Gemeinde: Bad Ischl

Baudauer: Baubeginn 4. März 2019, Sommerpause Juli und August 2019
(keine Verkehrsbehinderungen), Bauende voraussichtlich Dezember 2019

Gesamtkosten: rd. 4,0 Mio. Euro

Behinderungen: zweistreifige Verkehrsaufrechterhaltung, 1 Fahrspur am Bestand,
1 Fahrspur örtliche Umleitung

Verkehrsdaten: DTV Werktag: ca. 18.000 Kfz/24h, ca. 9 % SV-Anteil

Höllbachbrücke

B153 Weißenbacher Straße, km 9,163



Aufgrund von Schäden an der Unterseite des Tragwerkes sowie massiver Betonausbrüche an den Widerlagern ist eine Instandsetzung des Bauwerkes notwendig. Nachdem die Straße im Brückenbereich mit einer Breite von 5,50 m auch eine große Engstelle im Straßenverlauf darstellt sowie auf Grund des allgemein schlechten Erhaltungszustandes des Bauwerks, ist aus technischer Sicht sowie aus Gründen der Verkehrssicherheit eine komplette Erneuerung der Brücke notwendig. Gleichzeitig mit der Erneuerung der Brücke wird UW-seitig ein Radwanderweg mit berücksichtigt. Die Verkehrsaufrechterhaltung erfolgt mit einer OW-seitig des Bestandes situierten Notbrücke (Brücken D-Gerät des österreichischen Bundesheeres) einstreifig mit Ampelregelung ab Anfang April 2019.

Die Leistungen wurden an die Fa. Stern & Hafferl übertragen.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Bad Ischl
Baudauer:	Baubeginn 25. Februar 2019, Bauende voraussichtlich 9. August 2019
Gesamtkosten:	rd. 715.000 Euro
Behinderungen:	Komplette Sperre im Brückenbereich, einstreifige Verkehrsaufrechterhaltung mit seitlicher Notbrücke
Verkehrsdaten:	DTV Werktag: ca. 3.000 Kfz/24h, ca. 6 % Schwerverkehrsanteil

Sanierung Tunnel St. Wolfgang

L546 St. Wolfgang Landstraße, km 11,174 – km 12,021



Der Tunnel St Wolfgang mit einer Länge von 700 m wurde am 9. Juli 1993 dem Verkehr übergeben. Aufgrund des Alters von 25 Jahren waren für die betriebs- und sicherheitstechnischen Einrichtungen des Tunnels Erneuerungen bzw. Adaptierungen unbedingt notwendig, da die Einrichtungen am Ende des Lebenszyklus angelangt waren und zum Teil die Ersatzteilverfügbarkeit nicht mehr gegeben war. Außerdem entsprach das Anlagenkonzept (Tunnelsteuerung, Brandrauchentlüftung, Notrufeinrichtungen, Verkehrsüberwachung, etc.) nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Im Zuge der Erneuerung der Technik wurde auch eine neue Betriebszentrale mit Zugang ins Freie entsprechend den geltenden Richtlinien errichtet. Während dieser Erneuerungsarbeiten wurde auch eine bautechnische Sanierung der gesamten Tunnelanlage durchgeführt. Der Rückbau des Lüftungsturmes und die Seeausleitung der Drainagen wurden nach Rücksprache mit der Gemeinde auf 2019 vereinbart.

Aktueller Stand und nächste Schritte:

Die Maßnahmen wurden termingerecht durchgeführt und seit 20. April 2018 ist der Tunnel für den Verkehr wieder geöffnet. Im Jahr 2019 wird der Lüftungsturm rückgebaut, der durch das neue Lüftungskonzept entbehrlich ist. Die Rückbauarbeiten am Lüftungsturm können ohne Verkehrsbeeinträchtigungen durchgeführt werden.

Daten und Fakten

Gemeinde:	St. Wolfgang
Bauloslänge:	ca. 0,7 km
Baudauer:	September 2017 bis April 2018
	Sanierung Lüftungsturm und Ertüchtigung der Drainagen 2019
Gesamtkosten:	ca. 4,58 Mio. Euro

Halbbrücken 1, 2, 3, 4 und 7

L547 Hallstättersee Straße, km 0,696 – km 1,447



Aufgrund von Schäden an der Unterseite des Tragwerkes sowie starken Betonausbrüchen an den Randbalken sind Tragwerkserneuerungen bzw. Generalsanierungen an den Halbbrücken erforderlich. Die Verkehrsaufrechterhaltung erfolgt abschnittsweise einstreifig mit Ampelregelung am Bestand.

Nach Auskunft der Gemeinde Hallstatt ist **kein** Radweg im Bereich der Halbbrücken vorzusehen, wodurch die Planungen für die Generalsanierungen ohne Radweg erfolgten. Eine Verbreiterung der Randbalken auf dem Bestand wird, entsprechend der statischen Möglichkeiten, durchgeführt.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Hallstatt
Baudauer:	Baubeginn voraussichtlich Herbst 2019, Bauende vorauss. Sommer 2020
Gesamtkosten:	rd. 797.000 Euro
Behinderung:	Einstreifige Verkehrsaufrechterhaltung mit Ampel
Verkehrsdaten:	DTV gesamt ca. 5.900 Kfz/24h, ca. 5 % Schwerverkehrsanteil

Fahrbahnsanierung Tunnel Hallstatt

L547 Hallstätterstraße, km 2,859 – km 4,113



Der Tunnel Hallstatt wurde 1966 dem Verkehr übergeben. Zwischen 2001 und 2004 fand eine Generalsanierung statt. Nach dem Busbrand im April 2018 wurden einerseits der Schaden, der durch den Brand verursacht wurde, und andererseits der Fahrbahnbelag bewertet. Im Zuge dieser Anlagenbewertung wurde festgestellt, dass eine umfangreiche Sanierung des Fahrbahnbelages notwendig ist, da sich die Fahrbahndecke teilweise ablöst. Außerdem werden die Drainagen und Entwässerungen im Tunnel saniert. Weiters ist eine Erneuerung der Energieanspeisung notwendig. Diese Erneuerung ist einerseits notwendig, da die Kabelwege durch den Ort Hallstatt nicht mehr zugänglich sind und andererseits die Leistung der Brandrauchentlüftung nicht mehr dem Stand der Technik entspricht.

Aktueller Stand und nächste Schritte:

Es wird das Ausschreibungsprojekt erstellt und die Vergabe vorbereitet. Mit der Verkehrsbehörde sind noch die erforderlichen Sperren und Umleitungen abzustimmen. Aufgrund der möglichen Verkehrssperren ergibt sich die Gesamtbauteit.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Hallstatt
Bauloslänge:	ca. 2,4 km
Baudauer:	wird noch mit der Verkehrsbehörde abgestimmt
Gesamtkosten:	ca. 0,65 Mio. Euro

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Gmunden)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Bypass Kreis Münzfeld	B120 Scharsteiner Straße	Gmunden	340.000	Errichtung eines Bypass-Fahrstreifens für die Fahrtrichtung Gmunden	2018
Beschleunigungsstreifen Kleinreith West	B120 Scharsteiner Straße	Ohlsdorf	300.000	Errichtung eines zusätzlichen Beschleunigungsstreifens	2018
Sanierung Stambach	B166 Pass-Gschütt-Straße	Bad Goisern	200.000	Erneuerung der Asphaltsschichten	2018
Ziehwegbrücke	B145 Salzkammergutstraße	Bad Ischl	136.000	Tragwerkserneuerung	2018
2 Objekte Aritzbachbrücke und Langbachbrücke	B145 Salzkammergutstraße	Ebensee	280.000	Generalsanierung	2018
Sanierung Weinberg	L1303 Ohlsdorfer Straße	Ohlsdorf	200.000	Erneuerung der Asphaltsschichten	2017
Almbrücke Scharstein	B120 Scharsteiner Straße	Scharstein	674.000	Generalsanierung	2017
Knoten Rindbach	B145 Salzkammergutstraße	Ebensee	260.000	Generalsanierung	2017
UF Rehkogelstraße	B145 Salzkammergutstraße	Bad Goisern	160.000	Generalsanierung	2017
Durchlass	B145 Salzkammergutstraße	Bad Ischl	95.000	Generalsanierung	2017
Lawinengalerie Seiergraben 1	L547 Hallstätterseestraße	Hallstatt	180.000	Generalsanierung	2017
Sanierung B166	B166 Pass-Gschütt-Straße	Gosau	1,10 Mio.	Erneuerung der Asphaltsschichten	2016
Sanierung Feldham	L536 Pettenbacher Straße	Vorchdorf	350.000	Erneuerung der Asphaltsschichten	2016
Sanierung Appesbach	L546 St.-Wolfgang-Straße	St. Wolfgang	210.000	Erneuerung der Asphaltsschichten	2016
Lawinengalerie Seiergraben 2	L547 Hallstätterseestraße	Hallstatt	266.000	Generalsanierung	2016
Kreuzungsbauwerk	B145 Salzkammergutstraße	Bad Goisern	285.000	Generalsanierung	2016

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Stambachbrücke und Hangbrücke	B145 Salzkammergutstraße	Bad Goisern	205.000	Fahrbahnübergänge	2016
Karrgrabenbrücke, Schöbgrabenbrücke und Steindlgrabenbrücke	B166 Pass-Gschütt-Straße	Gosau	807.000	Brückenerneuerungen	2016

Bezirk Grieskirchen und Eferding

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Eferding)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Donaubrücke Aschach	B131 Aschacher Straße	Aschach, Feldkirchen	24.000	Behebung Gewährleistungsmängel	06/2018
OD Eferding	L531 Schartener Straße	Eferding	250.000	Instandsetzung	2018
Umfahrung Eferding	B129 Eferdinger Straße, B130 Nibelungenstraße	Eferding, Fraham, Pupping, Hinzenbach	38 Mio.	Errichtung einer Umfahrung	2017
Sanierung Ufer	B129 Eferdinger Straße	Wilhering	257.000	Instandsetzung	2017
Aumühle	B134 Wallerner Straße	Fraham, Scharten	427.000	Instandsetzung	2016

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Grieskirchen)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Bahnunterführung Wels-Passau	B137 Innviertler Straße	Wallern/Trattnach	206.000	Tragwerkssanierung im Gleisbereich <small>ohne Behinderung des überführenden Straßenverkehrs</small>	08/2018
Instandsetzung OD Haibach	L525 Michaelnbach-Stauff-Straße	Haibach	200.000	Sanierung Ortsdurchfahrt	10/2018
Stritzing	L1193 Kurzstraße	St. Georgen/Grieskirchen	213.000	Ausbau am Bestand	2017
Asing	B129 Eferdinger Straße	Bruck-Waasen	300.000	Ausbau am Bestand	2017
LA Waizenkirchen	B129 Eferdinger Straße	Waizenkirchen	125.000	Errichtung Linksabbieger	2016
LA Eder	L1200 Peuerbacher Straße	Bruck-Waasen	130.000	Errichtung Linksabbieger	2016
Lokalbahnbrücke Haag	L520 Gaspoltshofener Straße	Haag am Hausruck	194.000	Fahrbahnübergangserneuerungen	2016
Wendlingerbachbrücke	L1124 Pramtalstraße	Wendling	265.000	Brückenerneuerung	2016

Bezirk Kirchdorf an der Krems

Umlegung Obergrünburg

B140 Steyrtalstraße, km 10,650 – km 11,462

Feuerbachbrücke

B140 Steyrtalstraße, km 10,520 – km 10,650



Die B140 Steyrtalstraße befindet sich im Abschnitt von km 10,520 bis km 11,462 in einem sehr schlechten Zustand und verläuft zusätzlich noch in sehr exponierter Lage. Die teilweise nur 5,2 m breite Fahrbahn wird Steyr-seitig unmittelbar von einem 20 – 25 m hohen Konglomerathang begrenzt, auf der anderen Seite von mehreren Häusern.

Da eine Generalsanierung dieses Abschnittes äußerst aufwändig wäre und nur geringe verkehrliche Verbesserungen ermöglichen würde, ist nunmehr die Umlegung der B140 und Neuerrichtung der Feuerbachbrücke geplant. Durch die Abrückung der B140 vom Konglomerathang weg, ist es möglich die Standfestigkeitsproblematik weitgehend auszuschalten und die verkehrlichen Anlageverhältnisse (Fahrbahnbreite, Sichtweiten, Kurvenradien, Kuppenausrundungen sowie die Neugestaltung einer Kreuzung) erheblich zu verbessern.

Bei der Feuerbachbrücke handelt es sich um ein seit den 70er Jahren bestehendes Dauerprovisorium, welches durch einen, dem Stand der Technik entsprechenden, Neubau ersetzt werden soll.

Die Trassenverordnung für den Abschnitt Umlegung Obergrünburg liegt vor, alle notwendigen materienrechtlichen Bescheide für die beiden Baulose sind vorhanden. Die Grundeinlöseverhandlungen konnten bis Ende 2018 gütlich abgeschlossen werden.

Am Ausschreibungsprojekt wird aktuell gearbeitet, sodass voraussichtlich im Frühsommer 2019 mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Besonderheiten Feuerbachbrücke:

Verkehrsaufrechterhaltung mittels Ampelregelung über eine Behelfsbrücke und einer örtlichen Umleitung.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Grünburg
Bauloslänge:	ca. 0,9 km
Baubeginn:	Frühsommer 2019
Gesamtkosten:	4,3 Mio. Euro Straßenbau (Preisbasis 2017) 3,1 Mio. Euro Brückenbau (Preisbasis 2017)
Verkehrsdaten:	ca. 5.000 Kfz/24 Stunden, 14 % Schwerverkehrsanteil

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Kirchdorf)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
OD Schlierbach	L1331 Schlierbacher Stift-Straße	Schlierbach	450.000	Belagssanierung der Ortsdurchfahrt	2018
Kremsbrücke Kremsmünster	B122 Voralpenstraße	Kremsmünster	1,3 Mio.	Generalsanierung	10/2018
Belagssanierung L552	L552 Stodertalstraße	Klaus, Hinterstoder	500.000	Belagssanierung auf einer Länge von 2,7 km	2017
Belagssanierung L551	L551 Vorderstoderstraße	Roßleiten, Vorderstoder	710.000	Belagssanierung auf einer Länge von 5,2 km	2016
Großenbachbrücke	B140 Steyrtalstraße	Grünburg	2,5 Mio.	Bestandsausbau und Brückenneubau	11/2016
Stützmauersanierung Plangraben 2	B140 Steyrtalstraße	Grünburg	870.000	Generalsanierung Stützmauer	10/2016
Stiftsberg	B122 Voralpenstraße	Kremsmünster	210.000	Belagssanierung auf einer Länge von 1,3 km	06/2016
Blumauerberg	L1325 Mollner Straße	Molln	1,8 Mio.	Bestandsausbau auf einer Länge von 0,3 km	2015/2016

Bezirk Linz-Land

Neubau Seilerbachbrücke

L1375 Nettingsdorfer Straße, km 4,865



Auf Grund des schlechten Erhaltungszustandes ist ein Neubau der Seilerbachbrücke durchzuführen. Im Zuge der Baumaßnahme besteht gleichzeitig die Möglichkeit einer lokalen Linienkorrektur zur Verbesserung der straßenbaulichen Anlageverhältnisse. Mit dem Neubau kann gleichzeitig der Platz für die spätere Zulegung eines Geh- und Radweges geschaffen werden.

Daten und Fakten

Gemeinde:	St. Marien
Baubeginn:	Sommer 2019
Gesamtkosten:	ca. 380.000 Euro
Art der Behinderung:	Halbseitige Verkehrsführung
Verkehrsdaten:	DTV-Werkverkehr 4.966 Kfz/24h, 6 % Schwerverkehrsanteil (2017)

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Linz-Land)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Knotenumbau Asten Süd	L566 Ipfstraße/A1-Rampen Süd	Asten	1,1 Mio.	Knotenumbau mit VLSA	2018
Eiber	L534 Marchtrenker Straße	Neuhofen an der Krems	227.000	Instandsetzung	2017
Erneuerung Ipfbachbrücke Enzing, Sanierung Baderbrücke	L1374 St. Marien Straße L1394 St. Florianer Stiftstraße	St. Florian	450.000	Erneuerung und Generalsanierung	2017
Belagssanierung Traunuferstraße	L563 Traunuferstraße	Ansfelden	500.000	Belagssanierung	2016
Kreuzungsumbau B1/Haidstraße	B1 Wiener Straße	Hörsching	250.000	Linksabbiegestreifen, Querungshilfe	2016

Stadtgebiet Linz (Magistrat Linz)

B126 Rechtsabbiegespur – A7 Bypassbrücke B126 Leonfeldener Straße / A7 Mühlkreisautobahn



Im Zuge der Errichtung der A7-Bypassbrücken wurde mit der ASFINAG und der Stadt Linz vereinbart, dass zur langfristigen Gewährleistung eines flüssigen und sicheren Verkehrsablaufes im Bereich der Ausfahrt zur Rampe B126 Leonfeldener Straße die Errichtung einer Rechtsabbiegespur erfolgt. Da in diesem Bereich auch eine Fußgängerunterführung besteht, wird diese ebenfalls im Zuge der Bauarbeiten barrierefrei ausgestaltet. Insgesamt stellt die geplante Baumaßnahme somit für alle Beteiligten eine wesentliche Verbesserung der Gesamtsituation in diesem Bereich dar.

Nächste Schritte:

Finalisierung Finanzierungsübereinkommen. Die Umsetzung erfolgt in den Jahren 2019/2020.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Linz
Baubeginn:	geplant 2019
Gesamtkosten:	ca. 2,1 Mio. Euro (Anteil Land OÖ ca. 700.000 Euro)

Generalsanierung Bahnbrücke Wegscheid B1 Wiener Straße, km 188,172



Das im Stadtteil Wegscheid (Linz und Leonding) gelegene Brückenbauwerk über die Pyhrnbahn wird wegen des Bauzustandes generalsaniert. Wegen der Verkehrsbedeutung dieses Straßenabschnittes wurden bereits langfristig sämtliche Bauphasen mit Vertretern des öffentlichen Verkehrs (Linz Linien, ÖBB), der ASFINAG, Einsatzorganisationen und sonstigen Beteiligten koordiniert.

Die Bauarbeiten beginnen Ende April 2019 (Arbeiten im Bereich der ÖBB) und werden in 3 Bauphasen bis Ende September 2019 fertiggestellt. Gleichzeitig errichten die Linz Linien neben dem Brückenbauwerk neue Fahrleitungsmaste.

Verkehrsführung:

- Bauphase 1:** Dauer ca. 2. Mai bis ca. 9. Juni 2019
Einschränkung auf 1 Fahrstreifen stadteinwärts
- Bauphase 2:** Dauer ca. 10. Juni bis ca. 28. Juli 2019
Einschränkung auf jeweils 1 Fahrstreifen stadteinwärts und stadtauswärts
- Bauphase 3:** Dauer ca. 29. Juli bis 1. September 2019
Einschränkung auf 1 Fahrstreifen stadtauswärts

Für den Einbau des Deckbelages sind je Richtungsfahrbahn bereits Termine betreffend Verkehrssperren abgestimmt worden.

Wochenend- und Nachtsperren (RFB stadteinwärts – Richtung Linz):

Samstag 27. Juli 2019 ab 19:00 Uhr bis Sonntag 28. Juli 2019 06:00 Uhr

Wochenend- und Nachteinsatz (RFB stadtauswärts – Richtung Traun/Wels):

Samstag 31. August 2019 ab 19:00 Uhr bis Sonntag 1. September 2019 06:00 Uhr

Bedingt durch die Bauarbeiten ist mit umfangreichen Staus zu rechnen. Die vorgesehenen Ausweichrouten werden in dieser Zeit von Baumaßnahmen und sonstigen Behinderungen freigehalten.

Daten und Fakten

- Gemeinden: Linz, Leonding
Baudauer: Ende April bis Ende September 2019
Gesamtkosten: ca. 3,2 Mio. Euro

Sanierung Römerbergtunnel

B139 Kremstalstraße, km 0,018 – km 0,309



Die elektrotechnische Ausrüstung des im Jahr 1963 errichteten Römerbergtunnels ist am Ende der Lebensdauer angelangt. Deshalb sind Erneuerungen und Anpassungen der technischen Ausrüstung des Tunnels erforderlich.

Die erforderlichen Maßnahmen werden hauptsächlich während zweier Wochenendsperren des Tunnels durchgeführt.

1. Termin: Freitag 9. August 2019 19:00 Uhr bis Montag 12. August 2019 05:00 Uhr

2. Termin: Mittwoch 14. August 2019 22:00 Uhr bis Montag 19. August 2019, 05:00 Uhr

Eventuell weitere notwendige Sperren in der Nacht finden jeweils von Montag bis Freitag zwischen 22:00 und 05:00 Uhr statt. Alle Termine sind/werden mit der zuständigen Behörde abgestimmt.

Daten und Fakten

Gemeinde: Linz

Baudauer: Baubeginn Anfang August 2019, Fertigstellung Ende September 2019

Kosten E&M: ca. 0,5 Mio. Euro

Kosten Bau: ca. 1,4 Mio. Euro (Baumaßnahmen 2018)

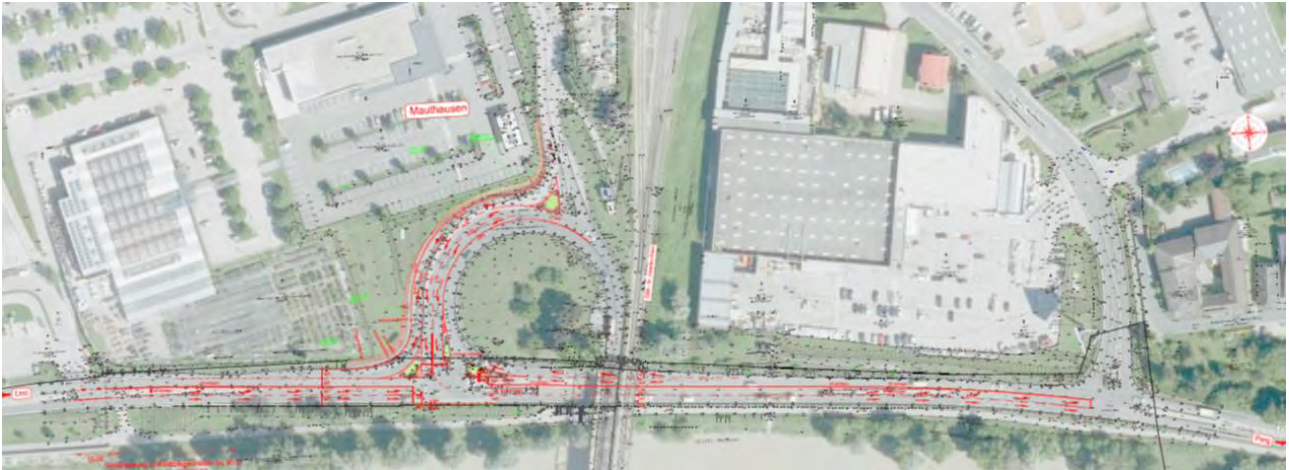
Art der Behinderung: Fahrbahneinengungen, Tunnelsperren

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Linz-Stadt)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Instandsetzung Kapuzinerstraße/ Sandgasse	B139 Kremstalstraße	Linz	250.000	Belagssanierung	2018
Belagssanierung Salzburgerstraße (stadtauswärts)	B1 Wiener Straße	Linz	500.000	Belagssanierung	2017
Belagssanierung Infracenter (stadteinwärts)	B1 Wiener Straße	Linz	400.000	Belagssanierung	2016

Bezirk Perg

Errichtung zweiter Linksabbiegestreifen B3 Donaustraße / B123 Mauthausener Straße



Die bestehende Kreuzung der B123 Mauthausener Straße (Rampe Donaubrücke Mauthausen) und der B3 Donaustraße ist in den Spitzenstunden bereits häufig überlastet (Rückstau über die Donaubrücke auf die niederösterreichische Seite). Die Errichtung eines zusätzlichen zweiten Linksabbiegestreifens von der Donaubrücke zur B3 ist hierfür eine rasche Sofortmaßnahme und wird das Abfließen des Verkehrs von der Donaubrücke auf die B3 wesentlich verbessern. Weiters werden auf der B3 bestehende Mittelinseln abgetragen und zur Verbesserung der Verkehrsführung als Fahrstreifen (Abbiege- bzw. Verflechtungsstreifen) ausgeführt.

Das Einreichprojekt liegt vor. Die Vorstellung des Projektes erfolgte am 6. Oktober 2018 bei der Gemeinde Mauthausen. Derzeit Ausarbeitung des Verkehrssignalanlagen-Projektes durch die Abteilung Brücken- und Tunnelbau.

Nächste Schritte

Grundeinlöseverhandlungen; Umsetzung Sommer 2019 durch die Straßenmeisterei Perg.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Mauthausen
Bauloslänge:	ca. 0,2 km
Baudauer:	Baubeginn: Vorarbeiten Frühsommer 2019 Endumsetzung Sommer 2019 (Ferienzeit)
Gesamtkosten:	ca. 420.000 Euro (ohne Grundeinlösekosten)

Hoferschuster

L575 Sarmingstraße von km 7,000 – km 7,120

Im Gemeindegebiet von Waldhausen im Strudengau wird zur Hebung der Verkehrssicherheit eine Engstelle beseitigt und ein Gehsteig entlang der Sarmingstraße errichtet. Dazu müssen bei der Engstelle auch zwei Hausobjekte abgetragen werden. Gleichzeitig mit der Gehsteigerrichtung wird auch die Fahrbahn erneuert. Der Asphaltbelag weist altersbedingt Verdrückungen und Netzkrisse auf, weshalb eine Sanierung ansteht.

Im August 2019 wird von der Straßenmeisterei Grein mit dem Abtrag der Hausobjekte und mit der Errichtung einer Steinschichtung bzw. Stahlbetonmauer begonnen. Die Gehsteig und Fahrbahnarbeiten werden ebenfalls von der Straßenmeisterei Grein im Jahr 2020 fertiggestellt.

Daten und Fakten

Gemeinde: Waldhausen im Strudengau
Bauloslänge: 0,120 km
Baudauer: Baubeginn August 2019, Fertigstellung Sommer 2020
Gesamtkosten: ca. 330.000 Euro
Art der Behinderung: Die Straße ist während der Bauzeit halbseitig befahrbar, lediglich bei den Asphaltierungsarbeiten wird die Straße gesperrt. Der Verkehr wird örtlich umgeleitet.

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Perg)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Haruckstein	B119 Greiner Straße	St. Georgen am Walde	1,5 Mio.	Instandsetzungsarbeiten	2018
Donaubrücke Mauthausen	B123 Mauthausener Straße	Mauthausen	1,9 Mio. (OÖ+NÖ)	Instandsetzungsarbeiten (Querträgerverstärkung)	09/2018
Bestandsausbau Hagenmühle	L1434 Pabneukirchner Straße	St. Georgen am Walde	380.000	Bestandsausbau	2018
Kogler	L1432 Klängenberg Straße	St. Thomas am Blasenstein	445.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Brawinkl	L1424 Perger Straße	Perg	132.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Greisinger	L1423 Münzbacher Straße	Münzbach	5,300 Mio.	Umlegung, Bestandsausbau	2016
Vorlandbrücken Grein	B3 Donau Straße	Grein	2,00 Mio.	Oberbausanierung	2016
Anrai	L1434 Pabneukirchner Straße	Pabneukirchen	477.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Henndorf	L1434 Pabneukirchner Straße	St. Georgen am Walde	339.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Tobra	B3 Donau Straße	Arbing	179.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Karlingberg	L1426 Rechberger Straße	Perg	297.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Sandweg	L1424 Perger Straße	Allerheiligen	309.000	Instandsetzungsarbeiten	2016

Bezirk Ried im Innkreis

Bypässe KV Tumeltsham

B141a Rieder Straße – Abzweigung Walchshausen, km 1,053 – km 1,100

Zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit des bestehenden Kreisverkehrs ist die Errichtung zweier Bypässe für den östlichen Teil des Gewerbegebietes Hannesgrub Nord vorgesehen. Die Anbindung der Gemeindestraße Schönfeld an die B141a wird auf Grund der Nähe zum bestehenden Kreisverkehr geschlossen und neu errichtet. Diese wurde bereits 2018 durch die Straßenmeisterei gebaut. Der bestehende Löschwasserbehälter wird abgetragen und an einer neuen Stelle errichtet.

Daten und Fakten

Gemeinde: Tumeltsham
Baudauer: Mai bis Juli 2019
Gesamtkosten: rd. 1 Mio. Euro, Landesanteil 0,6 Mio. Euro

KV Auroldmünster

B143 Hausruckstraße

Die B143 Hausruckstraße ist verkehrsmäßig sehr stark belastet, sodass der Verkehr der benachrangten Straßen (L510 Weilbacher Straße und L1083 Mehrnbacher Straße) nur geringe Zeitlücken zum Einbiegen in die B143 Hausruckstraße vorfindet. Durch den Linksabbiegeverkehr von der B143 in die L510 bzw. L1083 kommt es immer wieder zu Behinderungen auf der B143. Für die Fußgänger wird durch die Errichtung von Gehsteigen und Querungshilfen ein wesentlicher Beitrag zur verkehrssicheren Gestaltung der Infrastruktur geleistet.

Die Baumaßnahme wird durch die Straßenmeisterei Obernberg realisiert.

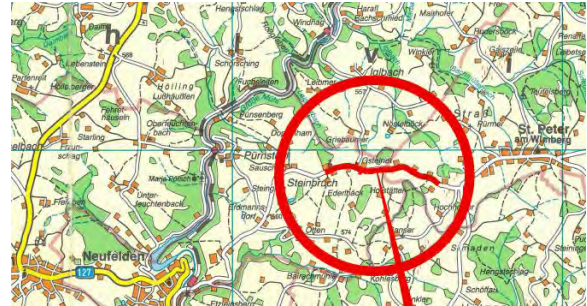
Daten und Fakten

Gemeinde: Auroldmünster
Baudauer: Mitte Juni bis Ende Juli 2019
Gesamtkosten: rd. 450.000 Euro

Bezirk Rohrbach

Bestandsausbau Steinbruch

L1521 Blankenberger Straße, km 4,404 – km 6,375



Durch die Ansiedlung von Betrieben steigt die Verkehrsbedeutung und die Anforderungen an die L1521 Blankenberger Straße. Die Fahrbahn der L1521 ist in diesem Abschnitt äußerst desolat und sanierungsbedürftig. Es ist ein mit nur 4,5 Meter Breite unzureichender Straßenquerschnitt bei großteils fehlenden Banketten vorhanden. Es gibt massive Fahrbahnschäden in Form von Schlaglöchern, Verdrückungen, Rissbildungen usw. durch die fehlende bzw. völlig unzureichende Dimensionierung und der fehlenden Entwässerung des Straßenkörpers.

Die Sanierungs- bzw. Ausbauarbeiten (Verbesserung der Linienführung, Querschnittsertüchtigung auf eine Fahrbahnbreite von 6,0 Metern) wurden auf mehrere Bauabschnitte aufgeteilt. Ein Großteil der Baumaßnahme wurde noch im Spätherbst 2018 umgesetzt. Es fehlt lediglich ein letztes Teilstück mit einer Länge von 700 m.

Die Bauarbeiten werden soweit als möglich unter Verkehr durchgeführt. Fallweise, zB bei den Asphaltierungsarbeiten, werden tageweise Totalsperren notwendig. Diese werden aber so gering als möglich gehalten.

Stand der Arbeiten:

Das letzte Teilstück (Länge: 700 m) soll nach Maßgabe der Finanzierbarkeit im Sommer 2019 fertiggestellt werden.

Daten und Fakten

Gemeinden:	St. Peter am Wimberg, Neufelden
Bauloslänge:	ca. 2 km
Baudauer:	Beginn Sommer 2018, Fortführung voraussichtlich Sommer 2019
Gesamtkosten:	rund 1,0 Mio. Euro

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Rohrbach)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Instandsetzung Holzhäusln	L1512 Haslacher Straße	St. Peter am Wimberg	250.000	Fahrbahnsanierung	10/2018
Instandsetzung Höhlschmied	L1552 Ulrichsberger Straße	Peilstein im Mühlkreis	276.000	Fahrbahnsanierung	08/2018
Instandsetzung Wernersdorf	L584 Falkenstein Straße	Pfarrkirchen	200.000	Fahrbahnsanierung	09/2018
Holzhäusln	L1512 Haslacher Straße	Haslach, St. Peter am Wimberg	390.000	Ausbau am Bestand	2017
Grünental	L1520 Kleinzeller Straße	Kleinzell im Mühlkreis	300.000	Ausbau Straße, Errichtung Gehweg	2017
Bierwald 1	L1544 Afiesl-Guglwald-Straße	St. Stefan am Walde	132.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Baumgarten 1	L1513 Niederwaldkirchener Straße	Niederwaldkirchen	691.000	Ausbau am Bestand	2016
Seidlbauer	L1536 Frauenwald Straße	Pfarrkirchen	690.000	Ausbau am Bestand	2016
Piberstein 3	L581 Hansberg Straße	St. Johann am Wimberg	292.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Hammerschmid	L581 Hansberg Straße	Ahorn	208.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Bierwald	L1544 Afiesl-Guglwald-Straße	St. Stefan am Walde	490.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Langer Wald	L589 Dreisesselbergstraße	Klafter am Hochficht, Schwarzenberg	640.000	Ausbau am Bestand	2016

Bezirk Schärding

Bahnunterführung Wernstein Süd und Lindenbach

L1147 Wernsteiner Straße, km 3,967 – km 4,302



Drei Eisenbahnkreuzungen an der Bahnstrecke Wels-Passau haben lange Zeit die Verkehrswege in Wernstein am Inn im Bezirk Schärding geprägt. Im Rahmen der Planungen zum Umbau des Bahnhofs haben ÖBB, Land Oberösterreich und die Gemeinde Wernstein eine Lösung erarbeitet, um die riskanten Querungen durch den Bau von Unterführungen zu beseitigen.

Mit den geplanten Maßnahmen kommt es zur Verlegung der L1147 Wernsteiner Straße entlang des Lindenbachs, der Bahnbrücke über den Lindenbach und der Auflassung der Eisenbahnübergänge. Wartezeiten vor der Eisenbahnkreuzung gehören somit der Vergangenheit an: Das bedeutet mehr Sicherheit und mehr Komfort für alle Verkehrsteilnehmer. Zusätzlich soll ein Eisenbahnübergang einer Gemeindestraße im Bahnhofsbereich aufgelassen und durch eine Unterführung für Fußgänger und Radfahrer ersetzt werden.

Aktueller Stand:

Die Materienrechtsverfahren (Wasserrecht, Naturschutz, Forst) wurden bereits abgeschlossen, die Bescheide liegen vor. Die Grundeinlöseverhandlungen seitens der ÖBB und der Landesstraßenverwaltung und die straßenrechtliche Bewilligung wurden bereits abgeschlossen. Die Bauvorbereitungs- und Ausschreibungsarbeiten sind abgeschlossen, mit den Vorarbeiten wurde bereits begonnen. Bei den derzeitigen Bauarbeiten handelt es sich vor allem um die Herstellung bzw. Umlegung von Kanälen, Wasserleitungen und die Anpassung von Wildbächen.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Wernstein am Inn
Baudauer:	Vorbereitende Baumaßnahmen ab Sommer/Herbst 2017 Baubeginn 4. Dezember 2017, geplante Fertigstellung Dezember 2020
Gesamtkosten:	ca. 54,0 Mio. Euro (ÖBB/Land OÖ/Gemeinde Wernstein) Landesanteil: Bau 7,5 Mio. Euro netto + Grundeinlösekosten ca. 0,5 Mio.

Edern 2. Bauabschnitt

L517 Keßlastraße, km 11,955 – km 12,700

Ausbau am Bestand und Generalsanierung (2. Bauabschnitt – Lückenschluss auf 750 m Länge).
Der 1. Bauabschnitt wurde im Jahr 2017 fertiggestellt).

Daten und Fakten

Gemeinde: St. Ägidi
Baubeginn: Frühjahr/Sommer 2019
Gesamtkosten: ca. 450.000 Euro

Radweg Lauterbrunn-Mayrhof

L514 Andorfer Straße, km 17,160 – km 19,470 links i.S.d.Km.

Die Radwegverbindung zwischen Andorf und Sigharting soll in zwei Teilabschnitten errichtet werden. Die Grundeinlöse wurde durchgeführt. Mit der Bauausführung ist im Sommer 2018 begonnen worden. Die Fertigstellung soll im Jahr 2019 erfolgen.

Daten und Fakten

Gemeinden: Andorf, Sigharting
Bauloslänge: ca. 2,31 km
Baudauer: Sommer 2018, Fertigstellung 2019
Gesamtkosten: rd. 0,9 Mio. Euro

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Schärding)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Donauradweg Oberranna	B130 Nibelungenstraße	Waldkirchen am Wesen, Engelhartszell	4,5 Mio.	Bau eines Radwegs	2018
Neue Innbrücke Schärding	B137 Innviertler Straße	Schärding	760.000 (Anteil OÖ)	Tragwerksverstärkung und Sanierung im Fahrbahnbereich	12/2018
UF Laufenbacherstraße und KO 137-Teufenbacherstraße	B137 Innviertler Straße	Taufkirchen an der Pram, St. Florian am Inn	700.000	Tragwerkserneuerung	2018
Unterführung Kumpfmühl	L1124 Pramtal Straße	Dorf an der Pram	182.000	Entwässerung, Hochwasserentlastung	2017
Edern 1. BA	L517 Keßla Straße	St. Ägidi	580.000	Ausbau am Bestand	2017
Basling und Tankstelle Leitner	B137 Innviertler Straße	Andorf	245.000	Belagssanierung	2016
Blaas	L1156 Hindinger Straße	Freinberg	981.000	Ausbau am Bestand	2016
Silbering	L1155 Haugsteinstraße	Esternberg	330.000	Ausbau am Bestand	2016

Bezirk Steyr-Land

Neubau Aubachbrücke

B122 Voralpenstraße, km 56,060



Im Bereich der bestehenden Aubachbrücke bei km 56,060 der B122 Voralpenstraße liegt auf Grund des vorhandenen geringen Ausbauquerschnittes der Bundesstraße und der verkehrstechnisch ungünstigen Kreuzungssituation im unmittelbaren Anschluss an die Brücke ein äußerst beengter Streckenabschnitt vor. Im Zuge der notwendigen Bauwerkssanierung (Neubau) sollen durch eine Umgestaltung des Kreuzungsbereiches und neuen, größeren Fahrbahnbreiten inklusive eines kombinierten Geh- und Radwegstreifen die Anlageverhältnisse maßgeblich verbessert werden. Als Vorarbeit erfolgt im unmittelbaren Bereich der bestehenden Brücke im Frühjahr 2019 die Umlegung der beiden Weganbindungen an die B122 in Eigenregie durch die Straßenmeisterei Kremsmünster. Diese Arbeiten führen zu keiner maßgeblichen Verkehrsbehinderung. Im Anschluss daran (im Sommer 2019) startet der Brückenneubau.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Rohr im Kremstal
Baudauer:	Sommer bis Herbst 2019
Gesamtkosten:	ca. 350.000 Euro
Behinderung:	Örtliche einstreifige Umleitung über eine Behelfsbrücke mit Ampelregelung und teilweise Wartepflicht bei Gegenverkehr
Verkehrsdaten:	DTV-Werkverkehr 9.640 Kfz/24h, 11 % Schwerverkehrsanteil (2016)

Erneuerung der Sagbrücke L550 Hengstspasstraße, km 17,048



Da im Zuge der letzten Bauwerksprüfung 2015 das Brückentragwerk mit Zustandsklasse 4 (mangelhafter Erhaltungszustand) bewertet werden musste, wurde seitens der Abteilung Brücken- und Tunnelbau in Kooperation mit dem Land Steiermark beschlossen, das bestehende Objekt zur Gänze abzutragen und eine neue Rahmenbrücke zu errichten.

Als Vorarbeit erfolgt im unmittelbaren Bereich der bestehenden Brücke bereits im Frühjahr 2019 die Errichtung der Behelfsbrücke durch die Brückenmeisterei. Diese Arbeiten führen zu keiner maßgeblichen Verkehrsbehinderung. Im Anschluss daran (im Sommer 2019) startet der Brückenneubau.

Daten und Fakten

Gemeinden: Weyer (OÖ), St. Gallen (Grenzbrücke Steiermark)
Bezirke: Steyr-Land (OÖ), Liezen (Steiermark)
Baudauer: Sommer bis Herbst 2019
Gesamtkosten: ca. 300.000,00 Euro (davon jeweils 50 % je Bundesland)
Art der Behinderung: Örtliche einstreifige Umleitung über eine Behelfsbrücke mit Ampelregelung

Generalsanierung Hausmannbrücke L559 Kleinramingstraße, km 7,860



Hausmannbrücke Richtung Steyr

Die 1968 errichtete Brücke befindet sich an der Landesgrenze zwischen Oberösterreich und Niederösterreich und überbrückt den Ramingbach als auch den Kohlergrabenbach. Die Brücke als auch der Straßenabschnitt befinden sich in einem Bauzustand, der eine Instandsetzung notwendig macht.

Die Bauarbeiten erfolgen unter halbseitiger Verkehrsaufrechterhaltung mittels Ampelregelung. Während der Bauzeit sind aus technischen Gründen 4 Wochenendsperren notwendig. Diese wurden mit dem öffentlichen Verkehr als auch mit der in der unmittelbaren Nachbarschaft befindlichen Firma Steyr – Mannlicher abgestimmt.

Daten und Fakten

Gemeinden:	St. Ulrich
Baudauer:	Frühsommer bis Herbst 2019
Gesamtkosten:	ca. 500.000 Euro

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Steyr-Land)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Kreisverkehr Werkstraße/ Kiernbergstraße	B115 Eisenstraße	St. Ulrich bei Steyr	850.000	Kreuzungsumbau in Kreisverkehrsanlage	2018
Belagssanierung Hexenkessel	B122 Voralpenstraße	Steyr	250.000	Belagssanierung	2018
Instandsetzung Bereich Kläranlage	B122 Voralpenstraße	Bad Hall	300.000	Belagssanierung	2018
Bestandsausbau Grillenberg	L1349 Thannstraße	Dietach	300.000	Bestandsausbau	2018
Belagssanierung Reisinger	B115 Eisenstraße	Großraming	400.000	Belagssanierung	2018
Märzenkellerbrücke und Unterführung Damberggase	B115 Eisenstraße	Steyr	1,4 Mio.	Generalsanierung	2018
Blasel-, Hochrieser- und Grenzbrücke über den Pechgraben	L1342 Laussaer Straße	Laussa	600.000	Generalsanierung	2018
Fußgängerüberführung (für Gemeinde Sierning) und Überführung Objekt 1	B122 Voralpenstraße	Sierning	380.000	Generalsanierung	2018
Belagssanierung Taborland	B122 Voralpenstraße	Steyr	280.000	Belagssanierung	2016
Bestandsausbau Steinertal	B115 Eisenstraße	Reichraming	2,6 Mio.	Bestandsausbau, Steinschlagschutz	2015/16

Bezirk Urfahr-Umgebung

Radhauptroute Steyregg

B3 Donaustraße / Kreisverkehr Pleschinger Straße

Als erster neuer Abschnitt der Radhaupttradrouten im Gemeindegebiet von Steyregg soll an der Gemeindestraße Linzer Straße zwischen der bestehenden Geh- und Radwegunterführung unter der B3 und dem Kreisverkehr mit der Pleschinger Straße ein Geh- und Radweg nach den Kriterien der Radhaupttrouten mit einer Breite von 3,5 Meter auf einer Länge von ca. 1,1 km errichtet werden. Die Kosten werden auf ca. 1,9 Mio. Euro geschätzt.

Dieser Abschnitt wird gemeinsam vom Land Oberösterreich und der Stadtgemeinde Steyregg realisiert. Als Bauherr tritt die Stadtgemeinde auf, die Bauausführung liegt beim Land Oberösterreich.

Der östliche Teil des Bauloses ist bereits seit Sommer 2018 in Bau. Mit dem Umbau des unmittelbar an die geplante Radroute angrenzenden Billa-Markts im Sommer 2019 kann auch der westliche Teil der Radroute in Bau gehen. Die Verkehrsfreigabe des gesamten Abschnitts soll damit noch im Jahr 2019 erfolgen.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Steyregg
Bauloslänge:	ca. 1,1 km
Breite:	3,5 m
Gesamtkosten:	ca. 1,9 Mio. Euro

Türkengrabenbrücke und Ortnergrabenbrücke B126 Leonfeldener Straße, km 8,477 und km 9,357



Die aus heutiger Sicht zu geringe Betonüberdeckung der Bewehrung in Verbindung mit der starken Chloridbelastung hat an vielen Stellen besonders bei den Stützen zu großflächigen Betonabplatzungen mit starker Bewehrungskorrosion geführt. Um den Bestand auch zukünftig ohne Einschränkungen benutzen zu können, muss gleichzeitig mit der Generalsanierung eine statische Verstärkung der Stützen ausgeführt werden. Dies ist durch das unwegsame Gelände mit einem erheblichen Aufwand verbunden.

Aktueller Stand:

Im Vorfeld wurden bereits bei beiden Brücken die Nebenfahrbahnen (alte Bundesstraße) instandgesetzt und dementsprechend verbreitert, damit für die Dauer der Sanierungsarbeiten eine komfortable Ausweichmöglichkeit geboten werden kann. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit einer 2-streifigen Verkehrsaufrechterhaltung. Die notwendigen Maßnahmen zur Verkehrsaufrechterhaltung wurden bereits mit der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung vorbesprochen und dokumentiert.

Die Vergabe der Bauarbeiten an eine Baufirma ist bereits erfolgt.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Altenberg bei Linz
Baudauer:	April bis August 2019
Gesamtkosten:	2,0 Mio. Euro
Verkehrsdaten:	DTV Werktag: 13.500 Kfz/24 h, ca. 6 % Schwerverkehrsanteil

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Urfahr-Umgebung)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Fahrbahnsanierung Puchenu – Ottensheim	B127 Rohrbacher Straße	Puchenu, Ottensheim	800.000	Fahrbahnsanierung	2018
Radhauptroute Linz-Puchenu	B127 Rohrbacher Straße	Puchenu	4,05 Mio.	Verlegung Donauradweg R1	2018
Brandmühle	B38 Böhmeraldstraße	Schenkenfelden	400.000	Instandsetzungsarbeiten	2018
Schröckingergrabenbrücke und Inundationsbrücke	B127 Rohrbacher Straße	Ottensheim	1,6 Mio.	Generalsanierung	09/2018
Gusenbrücke Gallneukirchen	B125 Prager Straße	Gallneukirchen	200.000	Tragwerksverbreiterung	09/2018
OD Engerwitzdorf	L1463 Gusental Straße	Engerwitzdorf	361.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Waldschlag 2	L1492 Schallenberg Straße	Oberneukirchen	290.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Rampe Steyregg	B3 Donau Straße	Steyregg	225.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
Punzengraben	L1463 Gusental Straße	Engerwitzdorf	104.000	Instandsetzungsarbeiten	2017
KV Inkoba	B126 Leonfeldener Straße	Bad Leonfelden	341.000	Neugestaltung Kreuzungsanlage	2016
Waldschlag	L1492 Schallenberg Straße	Oberneukirchen	306.000	Instandsetzungsarbeiten	2016
Willingdorf	L1467 Alberndorfer Straße	Alberndorf	201.000	Instandsetzungsarbeiten	2016

Bezirk Vöcklabruck

Hauptbrücke über die Dürre Ager L541 Oberwanger Straße, km 12,775



Die 1973 errichtete Brücke muss wegen des Erhaltungszustandes saniert werden. Es ist vorgesehen, die Brückenausrüstungen (Geländer, Entwässerungen) sowie die Randbalken, der Fahrbahnbelag und die Brückenabdichtung neu herzustellen. Die Verkehrsaufrechterhaltung während der Bauzeit erfolgt wechselseitig einstreifig mit Ampelregelung über den Bestand.

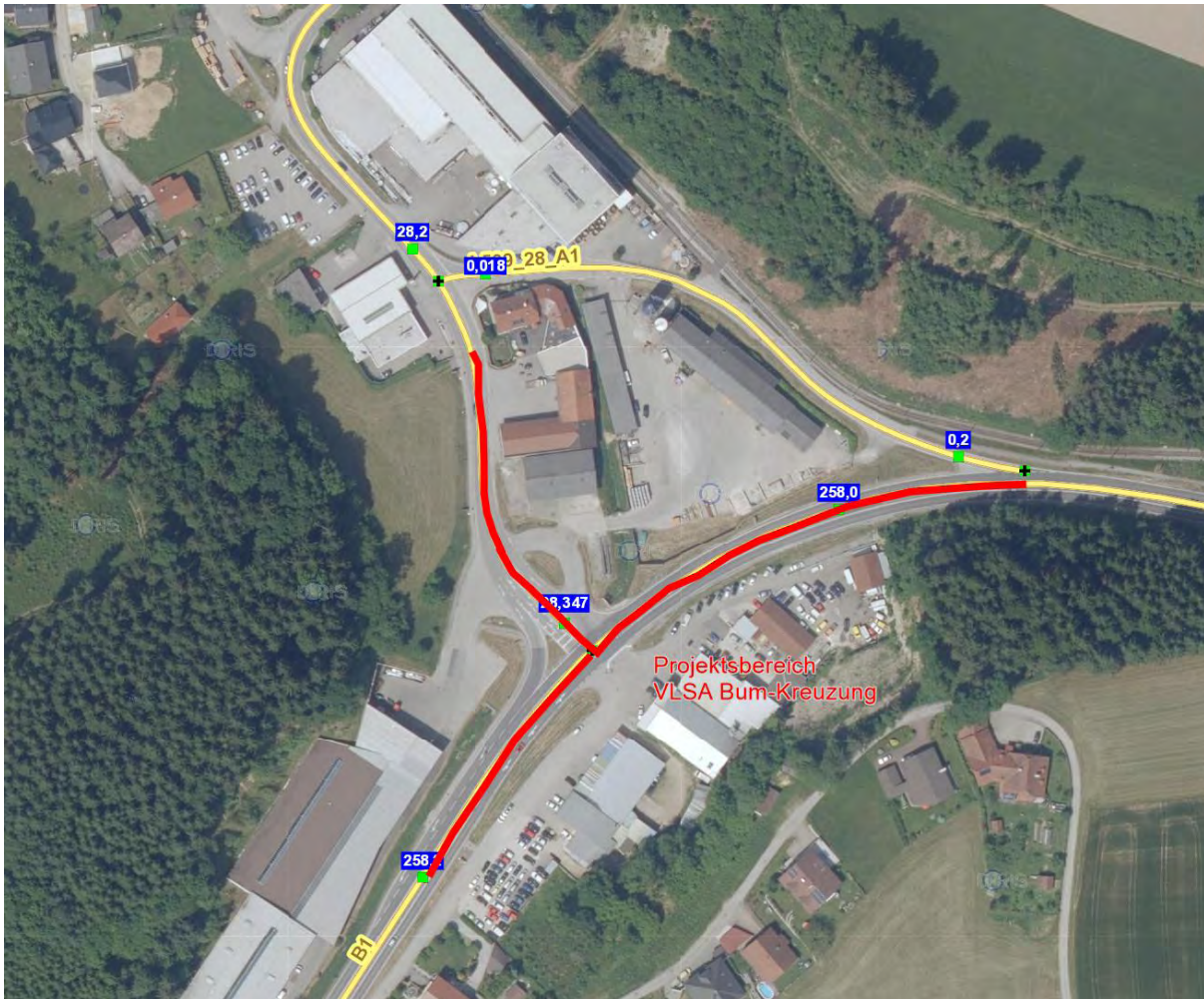
Daten und Fakten

Gemeinde:	Straß im Attergau
Baudauer:	voraussichtlich Herbst 2019 bis Dezember 2019
Gesamtkosten:	rd. 230.000 Euro

VLSA Bum-Kreuzung B1/L509

B1 Wiener Straße, km 257,805 – km 258,250

L509 Frankenburger Straße



Die Kreuzung der B1 Wiener Straße mit der L509 Frankenburger Straße ist ein sehr konflikträchtiger Knoten. Auf Grund der Komplexität der Kreuzung (4-armig mit Betriebsein- und -ausfahrten) und dem hohen Verkehrsaufkommen sind in der Vergangenheit zahlreiche Unfälle mit Sachschaden aufgetreten.

Aus diesem Grund ist ein Umbau in eine ampelgeregelter Kreuzung vorgesehen. Im Zuge dieses Umbaus wird ein Rechtsabbiegestreifen von der B1 in die L509 errichtet sowie bestehende Abbiegestreifen verlängert und sichere Fußgänger- und Radfahrerquerungen geschaffen. Die Rampe der L509 in Richtung Vöcklamarkt wird aufgelassen.

Dadurch wird nicht nur die Verkehrssicherheit maßgeblich gesteigert, sondern auch die Leistungsfähigkeit erheblich erhöht.

Stand der Arbeiten:

Im Oktober 2018 wurde von der Marktgemeinde Vöcklamarkt der Grundsatzbeschluss für den Umbau der Kreuzung gefällt. Derzeit werden die Einreichoperare ausgearbeitet. Im Anschluss daran sind die erforderlichen Materienverfahren (Wasserrecht, Grundeinlöse) geplant. Sofern es in den Verfahren zu keinen Verzögerungen kommt, ist ein Baubeginn für Ende 2019 geplant.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Vöcklamarkt
Bezirk:	Vöcklabruck
Gesamtkosten:	ca. 1,0 Mio. Euro
Verkehrsdaten:	B1 und L509: ca. 9.000 Kfz/24 Stunden, 11 % Schwerverkehrsanteil

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Vöcklabruck)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Sanierung Wagrainersstraße	B1 Wiener Straße	Vöcklabruck	200.000	Erneuerung Asphaltdeckschicht	2018
Sanierung Kalchofen	L1270 Ungenacher Straße	Timelkam	220.000	Erneuerung Asphaltdeckschicht	2018
Steinbachbrücke	B152 Seeleitenstraße	Steinbach am Attersee	190.000	Tragwerkserneuerung	06/2018
Vöcklabrücke	L509 Frankenburg Straße	Vöcklamarkt	460.000	Generalsanierung	2018
Gniglerbrücke	L541 Oberwanger Straße	St. Georgen im Attergau	250.000	Generalsanierung	2018
Ampflwangerbachbrücke	L1273 Trattbergstraße	Timelkam	260.000	Generalsanierung	2018
Eisbrücke, Weinbrücke, Kirchheimerbachbrücke	B1 Wiener Straße	Pöndorf	900.000	Brückenerneuerungen 3 Objekte	2017
Seemannbrücke, Schneiderbrücke, Preigrabenbrücke	B151 Attersee Straße	Unterach am Attersee	600.000	Generalsanierung 3 Objekte	2017
Tiefenbachbrücke	L509 Frankenburg Straße	Vöcklamarkt	200.000	Tragwerkserneuerung	2017
Schneiderbrücke	L1267 Auracher Straße	Aurach am Hongar	170.000	Tragwerkserneuerung	2017
Agerbrücke Regau	B145 Salzkammergut Straße	Vöcklabruck	130.000	Austausch Fahrbahnübergänge	2016
Grabenbrücke, Wegbrücke, Kohlstattbrücke	B151 Attersee Straße	Unterach am Attersee	700.000	Brückenerneuerung und Generalsanierungen 3 Objekte	2016
Stauerbrücke	L1285 Hauchhorner Straße	Frankenmarkt	120.000	Austausch Fahrbahnübergänge	2016

Bezirk Wels-Land

Kreisverkehr Gunskirchen

L1249 Grünbachtalstraße, km 1,780 – 1,880

L1253 Fallsbacher Straße, km 6,725 – 6,990



Der Knotenpunkt der L1249 Grünbachtalstraße mit der L1253 Fallsbacher Straße im Gemeindegebiet von Gunskirchen ist gemäß der Unfallstatistik des Landes OÖ als Unfallhäufungsstelle bekannt.

Auf Wunsch der Gemeinde sowie als Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird an Stelle des konfliktreichen Knotenpunktes Anfang des 2. Quartals 2019 eine Kreisverkehrsanlage errichtet, nachdem alle davor gesetzten Maßnahmen (wie der Einbau von Rüttelstreifen, Vorankündigungen etc.) keine Wirkung erzielt haben. In diesem Zusammenhang wird seitens der Abteilung Brücken- und Tunnelbau die sogenannte "Altbachbrücke" (Projektbeschreibung siehe nächste Seite), welche sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand befindet, abgetragen und ein neuer Geh- und Radweg errichtet, um die Verkehrssicherheit auch in diesem Bereich zu erhöhen.

Die dafür notwendige Grundeinlöse wurde bereits im Dezember 2018 verhandelt. Der wasserrechtliche Bescheid ist noch ausständig, die Verhandlung dafür fand im Februar 2019 statt.

Daten und Fakten

Gemeinde:	Gunskirchen
Bauloslänge:	ca. 0,3 km
Baudauer:	Frühjahr bis Sommer 2019
Gesamtkosten:	ca. 1,31 Mio.
Verkehrsdaten:	ca. 8.800 Kfz/24h

Neubau Altbachbrücke

L1253 Fallsbacher Straße, km 6,955



Im Zuge des geplanten Umbaus der Kreuzung Fallsbacher Straße/Grünbachtalstraße (=bestehende Unfallhäufungsstelle, Projektbeschreibung siehe vorherige Seite) ist durch die Errichtung eines Kreisverkehrs gleichzeitig der Neubau der unmittelbar anschließenden und bereits sanierungsbedürftigen Altbachbrücke erforderlich. Mit dem Neubau der Brücke und des neuen Kreisverkehrs (inklusive künftiger Geh- und Radwegführung) kann die Verkehrssicherheit im betroffenen Bereich wesentlich erhöht werden.

Daten und Fakten

Gemeinde: Gunskirchen
Baudauer: Frühjahr bis Sommer 2019
Gesamtkosten: ca. 750.000,00 Euro
Art der Behinderung: Sperre mit örtlicher Umleitung

Sanierung Gunskirchen

B1 Wiener Straße, km 216,600 – km 218,800

Auf Grund größerer Verdrückungen und NetZRissen wird auf diesem Abschnitt der B1 eine Instandsetzung (bis 6cm Fräsen; 5cm AC16trag und 3cm AC 11deck) durchgeführt. Die Arbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs durchgeführt.

Daten und Fakten

Gemeinde: Gunskirchen
Bauloslänge: ca. 2,2 km
Baudauer: Anfang bis Mitte August 2019
Gesamtkosten: ca. 500.000 Euro
Verkehrsdaten: 15.200 Kfz/24h, 17 % Schwerverkehrsanteil

REALISIERTE STRASSENBAUPROJEKTE DER VERGANGENHEIT (Bezirk Wels-Land)

Bauvorhaben	Straße	Gemeinde(n)	Kosten €	Maßnahme	Fertigstellung
Willing II	L520 Gaspoltshofener Straße	Neukirchen bei Lambach	290.000	Fräs- und Asphaltierungsarbeiten	Ende 2017
Waldling	L1250 Bichlwimmer Straße	Gunskirchen	360.000	Generalsanierung	Ende 2016
Umfahrung Lambach Nord	B1 Wiener Straße	Lambach, Neukirchen bei Lambach, Edt bei Lambach	13,5 Mio. (nur Straßenbau)	Errichtung einer Umfahrung	Ende 2016